

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Donnerstag, 4. Juni 2009
Stadttheater Olten

Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14
T +41 (0)31 326 19 19, F +41 (0)31 326 19 10
admin@skos.ch, www.skos.ch

DIE STELLUNG DER SOZIALHILFE IM SYSTEM DER SOZIALEN SICHERHEIT

Die Bedeutung der Sozialhilfe ist in den letzten zwanzig Jahren stark gestiegen. Über 250'000 Menschen sind in der Schweiz ganz oder teilweise von Leistungen der Sozialhilfe abhängig, um ihren Lebensunterhalt zu decken. Vieles deutet darauf hin, dass die jüngste Rezession diesen Trend weiter beschleunigen wird.

Als letztes Netz der sozialen Sicherheit ist die Sozialhilfe als Aufgabe der Kantone und Gemeinden verankert. Genügt dies in Zukunft? Kann das letzte Netz die Belastungen noch tragen? Ist die Sozialhilfe nicht längst faktisch zu einem Sozialwerk geworden und von ihrer Bedeutung her vergleichbar mit der Arbeitslosen- oder der Invalidenversicherung?

An der Jahrestagung fragen wir nach der künftigen Stellung der Sozialhilfe im System der sozialen Sicherheit. Aus Sicht von Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden soll die Sozialhilfe als Verbundaufgabe beleuchtet und der Frage nachgegangen werden, ob eine Neuordnung der Finanzierung und Aufgaben (NFA) für die soziale Sicherheit ansteht.

TEILNAHMEKOSTEN

Begrüßungs- und Pausenverpflegung, Apéro und Mittagessen: Fr. 100.–

Kosten ohne Mittagessen: Fr. 70.–

ANMELDUNG

Bis 25. Mai 2009 mit beiliegendem Anmeldetalon oder per E-Mail.

Bei Abmeldung nach dem 25. Mai 2009 bleiben die Teilnahmekosten geschuldet.

Die Stimmkarte wird Ihnen vor der Veranstaltung per Post zugestellt.

RAHMENPROGRAMM

Slampoetry mit Patrick Savolainen / Akkordeonklänge von Rademi Jadovic

- AB 09:30 H** **EMPFANG DER GÄSTE**
- 10:00 H** **ERÖFFNUNG DER VERSAMMLUNG**
Walter Schmid, Präsident der SKOS
- BEGRÜSSUNG**
Ernst Zingg, Stadtpräsident von Olten
- VOM «ZUG» ZU EINEM KOORDINATIONSGESETZ FÜR DIE
SOZIALHILFE? DIE ROLLE DES BUNDES**
Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, EJPD
- DIE KANTONE ALS GARANTEN DES LETZTEN NETZES DER SOZIALEN
SICHERHEIT. KÖNNEN SIE DIESEN ANSPRUCH EINLÖSEN?**
Regierungsrat Peter Gomm, Departement des Innern, Kt. SO
- DIE SOZIALE FRAGE UND DIE STADT: EIN UNZERTRENNLICHES PAAR**
Stadtrat Martin Waser, Sozialdepartement Stadt Zürich
- 11:15 H** **PAUSE**
- 11:45 H** **BRAUCHEN WIR EINE NEUORDNUNG DER FINANZIERUNG UND
AUFGABEN (NFA) FÜR DIE SOZIALE SICHERHEIT?**
Andreas Dummermuth, Leiter AHV/IV-Stelle Kanton Schwyz,
Vizepräsident Schweizerische Vereinigung für Sozialpolitik SVSP
- PODIUMSDISKUSSION**
mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, Regierungsrat
Peter Gomm, Stadtrat Martin Waser und Anja Wyden, Direktorin,
Direction générale de l'action sociale, Genève
- 12:45 H** **STATUTARISCHE GESCHÄFTE**
Wahl der StimmzählerInnen, Protokoll der Mitgliederver-
sammlung vom 21. Mai 2008, Jahresbericht 2008, Genehmigung
der Jahresrechnung 2008, Ersatzwahlen, Ehrungen, Varia
- SCHLUSSWORT**
Walter Schmid, Präsident der SKOS
- 13:15 H** **APÉRO UND MITTAGESSEN IM STADTTHEATER OLTEN**